

Mai 2011

Die Streikbrecher sitzen im eigenen Boot

Man glaubt es kaum, aber es ist so. Nachdem die IG BAU sich an dem Warnstreik 15. März noch beteiligt hatte, kommen ihr jetzt Bedenken.

Gegenüber den Gewerkschaften gkl und ver.di, die an der CFM Urabstimmungen erfolgreich durchgeführt haben, äußert die IG BAU nicht nur aktuell juristische Bedenken zur Rechtmäßigkeit des beschlossenen Streiks.

Mehr noch, ihre Funktionäre gehen durch die Abteilungen und fordern die Kolleginnen und Kollegen auf, sich an diesem Streik nicht zu beteiligen.

Als Grund dafür schieben sie tarifrechtliche Vorbehalte vor. Dies fällt ihnen auf, nachdem seit Gründung der CFM vor über fünf Jahren die Einführung eines Tarifvertrages unter den Gewerkschaften diskutiert wird.

Nach dem, was von den Gewerkschaften gkl und ver.di zu hören ist, sind die Urabstimmungen und ihr Ergebnis sehr wohl rechtens.

Was die IG BAU hier macht, kann nur die Kampfbereitschaft der Kolleginnen und Kollegen schwächen und sabotiert den rechtmäßigen Streik, der am 02. Mai in der Charité und der CFM beginnen wird.

Geht zu dem Streik, zu dem die Gewerkschaften aufgerufen haben.

Grevi bozanlar ayni Kayıkta Oturuyorlat

Inanılması Güç ama öyle IG BAU Sendikasının 15. Martta uyarı Greviñe Katılmasından sonra, şimdide vazgeçtiği görülüyor. Gld ve ver.di Sendikasının CFM Genel Oylamada başarılı olmasından sonra IG BAU Sendikasının sadece Hukuksal endişelerin olmadığını, Ama aslında Kanunen yasal olduğu Kesinleşmiştir.

Daha fazlası IG BAU Kendine bağlı olanları Greve Katılmamaya çağırıyor. Gld ve Verdi'nin yaptığı Oylamada Grevin yasal olduğu belirtilmiştir. Bu Durumda IG BAU'un yaptığı İş Arkadaşlarının mücadele azmini zayıflatmak ve Sabote etmek. Bu yüzden 2. Mayıs da Sendikaların çağırıldığı bu Greve Herkes Katılsın.